hochheimer Stadtanzeiger Amiliches Organ der FF Stadt Hochheim a. M.

Bezugspreis: mountlid 7 - einschließtich Bringeriobn. Wegen Pojibegug nüberes

Erscheint anch unter dem Litel: Kassausscher Anzeiger, Kreisblatt für den Candfreis Wiesbaden.

Ericheint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redantion und Expedition; Biebrich a. Rh., Rathausstraße 16. Welephon 41. Rotations-Druck und Derlag: Guido Jeidler vorm, Sofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Paul Jorichich, Biebrich a. Rh. - Siliale in Sochheim: Jean Cauer.

Kleinzeile oder deren Raum 1.50 -4, Rekinmegeile 4 .A.

Unjeigenpreis; für bie 8 gefpoltene

eript aus No 43

bemerft e febise

e gegen

lichfeit!

r lachte.

ni Iris

hubichet

Bimmen

heit, die ind im sien Ste

meinem

lächelnb bm ent

Lippen ind but

as ertt

er ihrt lucht, fie

h, ihren Wieder , feint e er foll

er ein

n, Git

offnete te ihrt en, well

gierte.

r Sand

digina

(Begent nit ihm on ihrer

nachiten. Mactan

t Trem fie mod

ob aud

was fit

geschulte

daten.

meigen. ing ftilli

ber, in rag ge

ing, bie

Sieden

geleitet

du ihm in mit it, tief

at.

ofdish"

dadings dad ings fimoden n. Raps

mentall discuss

70 mal

ands

虚

leife. es Lieb. biefen thie in

baft

radite

Dienetag, ben 11. April 1922.

Politications or 10114

16. Juhrgang

Umflicher Teil.

Nr. 181.

Der Fürsorgezögling herbert Shiter, goboren am 19. April 1908 zu Wiesdaden, Sohn der Bitwe Aufle Shuler geb. Bachnunn, in Wieskaden, Kanentalerstraße 15 Dach ist am 30. Adrif 1922 erneut aus der Erziedungsanktalt Marientaufen bei Ahmannsbausen a. Ab. extwicken. Codonfen dei Ahmannsbausen a. Ab. extwicken. Codonfen dei Ahmannsbausen a. Ab. extwicken. Codonfen der Aries verdimt dat, oder fich vogadundbirtend herumtreide. Es ist auch möglich, daß er als Gänger in Wirtschaften auftritt.

Ich ersume, nach ihm sohnden, ihm Westerungsfalle seinschmun, in Schutzkaft zu halten und nach hier Wittelinna zu machen. Ih werde dam meitere Rachricht geben.

Die ermachienden lebersührungsfosten werden von mir erstattet. Einer Andricht über das Ersabnis der Ermittelungen oder von der erfolgten Einsielerung sehe ich emzegen.

Wiesbaden, den 5. April 1922.

Der Landesdauprmann in Rassan.

Ich erfuche die Bolizeiorgane, nach dem p. Schuler zu fahnden, ihn in Ergesifungsfalle der Fürsergeanftalt Mariendrusen wieder zugufähren und sofort bleeder zu berinden. Wiesbaden, den 8. Worlt 1922 greisnablischensant.

Abt. 111: Ingendundhiabet u. allgem Fürsarge. I.-Rr. 11. W. 216(1. Schitt.

Auf die in der Rummer 13 unter Jiff. 290 des Regierungsamtsblattes von 1922 veröffentlichte Be-lanntmachung des Herrn hindels mixiters von T. Mars 1922 — 111. 1560 — betreffend Zulaffung von Azetzlenschmeisapparaten der Jirma Reller u. Knappich G. m. b. h. in Augsburg mache ich bittburg gufmerflage bietdurch aufmertfam. Bietsbeden, den 7. April 1922. Der Landraf.

find Dem Beineordneten Beter Glid II gu Bider freiers für ben Standenbenntabepet Bider (bei frebenb aus ber Geneinde Bider) wiederufilb werte. ubertragen morden.

Biesbaben, ben 8. April 1922. Der Borstyende des Arcisauschaffes. Schlitt.

Gebührenordung

für bie Dedung von Muttertieren burch bas Mannwich ber Gemeinde Frauenftein,

Ruf Grund des Beichlustes der Gemeindener-tretupa nom 3. Februar 1912 wird in Gengährli der 25 4 und 7 des Romanntabanananfloges von 14. Juli 1890 das Rachfrebade foligefest:

8 1 . En merben erhoben

A. Sprunggeld von Nindvich: für jeden von einem Gemeinvedulen ausgeführten Sprung eines Multerueren 40 (vierzig) Diant.

Birb ein von einem Gemeindeballen erfolglor bem erfolgloien Sprung wiederhalt gefprangen, fo fit fier biefen mieberholten Spring eine Gebabe nicht gu erheben. Fie weitere Springe nach Ab-lauf von 5 Monaten ift eine Gebühr von 20 (Smangig) Mart pro Sprung ju gabten.

B. Sprunggeld von Biegen: Bur jeden von einem Gemeindebad ausge-

Bur seben von einem Gemeindebat ausgesichten Sprung einer Liege 6 (sechs) Mark.
Bied ein von einem Gemeindebat erschildes Amanten neinengenes Meutterrier innerhalb 3 Manaten bach dem ersplateien Sprung wiederholten Sprungen, so ihr für diesen miederbolten Sprung ihre Gebiehr nicht zu erbeben. Gür weitere Sprunge nach Abbauf von 3 Manaten ift eine Gebiehr von 3 (drein Wood von Gprung zu habten. bahr von 3 (brei) Mart pro Sprung gu gabien.

Das Sprunggeld für die im Boufe eines Kalender-Bierteljabres sintigehabten Declungen ist von
den Besigern der gedelten Tiere innerdalb 14
Lagen des nüchlisigenden Monais an die Gemeindekasse zu gabien. Die Letztere wird in der
Megel den Zoblungsplichtigen eine besondere Jahlungsaufforderung zugeden leiften, jedach ist derdom weder Zahfungsplicht noch die Zahlungsstutt
abhängig.

Diefe Gebührenarbnung teitt begüglich bes Rreisblatt des Lage der Berdfleutlichung im Rreisblatt des Landtrefes Mesbaden, besüglich der Ziegen mit dem 1. April 1923 in Kraft.

Grauenftein, ben 17. 3ommar 1922.

Der Gemeindroorftand. Schneider, Beigeordatter, Schöffe.

Sigungsbeichieh vom 17. Mars 1922 genehmigt. Biesbaben, ben 30. Mars 1922. Der Rreisnusichuf bes Landfroffes Biesbaben.

Nichtamilicher Teil. Deutscher Reichstag

Berlin, 7. April. Auf ber Tagesord-nung fieht gunachft bie zweite Beratung bes Gefegentwurfes megen ber Berforgung ber infolge des Ultimatums ber Entente entighenen Col-

baten ber Reichswehr, bas angenommen mird. Bei Beratung bes Gelegentwurfes über Menderung ber Reichsversicherungsorbetung Menderung der Reichsversicherungsordnung frellt Abg. Frau Behm (Onl.) mit Genugti-ung seit, daß alle Varieten obne Ausnahme sich für d. Eindeziehung der Heimarbeiterinnen in die Invaliden- und Unfallversicherung ausge-die Invaliden- und Unfallversicherung ausgeiprocen haben. Der Gefethenwurf wird bebattelos in gweiter und britter Beratung an-

Es folgt der Antrag Lobe (Goz.), der, pon den verschiedenen Parteien unterftigt, die Reichsregierung ersucht, mit möglichster Besichtennigung einen Gesehentwurf vorzulegen, durch ben ber

Rot der Zeitungen

in wirtschaftlicher Hinsicht- wirtsam gesteuert wird. Der Reichstag erwartet ben Getegent-wurf so rechtzeitig, daß die Beratung unmittel-bar nach seinem Webergusammentritt begonnen merben fonn.

Abg. Bobe (Cog.) Wahrend bes Wirt-ichafteleben Deutschlande fich in einer Scheinblitte besimbet, find in ben legten Monaten 170 deutsche Zeitungen und Seitschriften einge-gangen. Zumeist find es kleinere und mittlere Provingblätter, lotale, bodenständige Mätter, die zum Teil auf eine lange Bergangenheit zurüchlichen. Eibt es fein Mittel, die Katastrophe abzuwenden, und wenn nicht, was muß, dann elufreten? Dann ist es nicht nur die Provingpresse, die tiene Untergang sindet, nicht nur die tieine Presse, sondern auch den größeren Organen broben Beiabren. Gemiß merben nicht alle eingeben. Aber bie einen werden nicht alle eingeben. Aber die einen werden ihren Charafter ändern und die anderen werden in ungehenerlicher Weise verfümmern, Die großen deutschen Jeitungsunternehmungen sud dapon bedrobt, daß sie zusammenschrungten, ihre kulturellen, politischen, gestigen, tünstlerischen und sterarischen Jieden, einschränken müssen, Die anderen Zeitungen, und das ist das Schlimmere, werden zum Rebenbetrieb fremder Gewerbe erniedrigt. Sie werder von wirtschaftlichen Konzernen dum Rebenbetrieb frember Gewerbe erniedtigt.
Sie werder von wirtschaftlichen Konzernen aufgefauft. So werden diese Zeitungen, deren politische Selbstöndigkeit und deren Eigenart unser Reprosentanten selbständiger politischer Gruppen fein, sondern als Andängset von In-Bruppen fein, sondern als Andängset von In-teressengruppen auftreien. Dazu tommt das ständige Eindelichen gruppen austreien. Dazu tommt das ständige Eindelichen gruppen austreichen ausländichen Kapitals in das Jeitungsgewerde. Parlament und Regierung wühsen die ganze Tragweite und Regierung wühsen die ganze Tragweite diese Eutwickelung einiehen und ihr Eindalt diese Gespielbung die Indoormie für das diese Eutwickelung einiehen und ihr Eindalt der Anterpellation der Deutschen Bolts-diese Eutwickelung einiehen und ihr Eindalt diese Franzosischengsliche diese Eutwickelung einiehen und ihr Eindalt diese Kapitals die Indoormie für das diese Eutwickelung michtiger Redeumostoffe diese Eutwickelung einiehen die Eutschließung aus guf Rheinford ein Gegenselftung für die Indoormie für das diese Beinfalgen Unichtie des diese Indoormie für diese Indoormie für das diese Indoormie für diese Indoormie für diese Indoormie für das diese Reichstege von Gründ des Beiteilen das diese Reichstege von Gründ das diese Reichstege von G dieser Eutwickelung einsehen und ihr Cinbalt tum Wir behnen die Entschliefung aus auf die Zeitschriften und wollen die Regierung ermachtigen, bie jum Bliebergufummentritt bes Haufen die dieber vorgeschlagenen Abhilfo-mittel in die Korm geschgeberischer Vorschläge aufamenzusafien. Manderlei murde vorge-ichlagen, so eine Livelandssperre für deutschesmittel in die Form dertageteit warde vorgequlamengulaffen. Mandertei warde vorgequlamengulaffen. Mandertei warde vorgeflagen. in eine Ausfandsfperre für deutliches
Hapier. Nach Polen und der Albechaften für der Ausfalden
Hapier. Nach Polen und der Albechaften für der Ausfalden
geben große Mengen Kapier. Die Japier.
Gerbalten der Albechaften für der Kabier die kieden
indultete behauptet. ohne die Ausfalde nicht
erigieren zu können. Biefleicht tasien sich der
rießgen Ausfandsgeminne für die der beutlichen
Feingen Ausfandsgeminne für die der der der
Feinfliche Bemirtschilung der geschaften
Feinfliche Bemirtschilung der geschaften
Werdenlichten Eind vorgeschischen
morden, an denen man nicht vorübergeben
dürfe, d. B. die Berlehung des Appiers in eine
miedenger Taristialse der Eifendahn. Den
miedrigere Taristialse der Eifendahn.
Den Bedert Gerbeitungsforten der
Einflagen der Berbeitung
miedrigere Ta bas Bapter ber Fabritotion unter errealichen Breisen zugeführt wird. Socioerftändige haben uns glaubbalt versichert, daß schoor fandige burch allein zwei Mart per Kila eingespart werden können. Dabei bandelt es sich um werden können. Dabei bandelt es sich um Holz aus Privat- und Stantswalbungen. Es sich um beute soviel Einsommenquellen verschlossen, benen beute soviel Einsommenquellen verschlossen. find, nur febr jagend berangeben, eine wichtige Ehmehmequelle zu beschränden, Mber bei ben erorbitant gestiegenen Holzpreifen milfen auch bie Einzellander es sich überlegen, ob sie mit ihrer Politit nicht Reubbau treiben an einem

Reichsregierung und Landesregierungen por bem Untergange eines Studes Boltstum ju marnen und bitten fie, von ber Berficherung warnen und bitten sie, von der Wersmerung allgemeiner Teilnahme und Sympathie zu Handlungen überzugeben, um dieses wichtige Gut in eine spätere Zeit hinuberzuretten. (Leb- ten hielt der Reichsprässbent eine Ansprache But in eine ipatere Beit hinuberguretten. (Beb.

hafter Beifall im gangen Saufe.) Gtaalsfetretar Sirich gibt namens ber Reichsregierung die Erflärung ab, daß diese das Schlästel der deutschen Breise mit besonders lebkatten Intereste verfolge. Sie sei sich der ichteren Besche bewußt, welche die neueste der ichweren Gefahr bewuhl, welche die neueste Preisteigerung für die ganze politische und tulturelle Entwickelung des deutschen Boltes bedeutet. Noch vor Einlegen der jehigen Preisssteigerung seien im ersten Vierteliahr dieses Jahres allein etwa 150 deutsche Zeitungen eingegangen. Dos sei in drei Monaten ein Fünsundzwanzigstel der deutschen Tageszeitungen berhaupt. Die Besürchtung sei nicht von der vond zu weiten, daß bei anbaltender Breiss Danb zu weifen, baß bei anhaltenber Preis-lieigerung bieles Zugrundegeben sich forischen und noch steigern wurde. Wohl sei die Breisiteige, ung burch bie neue Leuerung bedingt und gemig miffen bie Berleger, bag bie Befer lich an eine anderweite Beneffung des Be-dugspreifes gewöhnen muffen. Dieser Ausweg ei aber für die bewiche Bresse besonders dwierig und die Reichstegierung werde des halb alles, mas angesichts ber ichwierigen Wirtichaftelage vertreibar ericheint, tun, um biefen Musgang gu erleichtern. Die Regierung fei ber lleberzeugung, daß eine vielgestaliete, überall-meit verbreitete Togespresse eine fulturelle Notwendigseit für die deutsche Entwisselung sei. der Luge sein wird, ihre überaus wichtige, politische, kulturelle und wirtschaftliche Ausgabe in einer Weise zu forbern, melde bie Elgenart ihrer bisherigen Emmidelung mabri und er-

Der Untrag Lobe mirb febann ein frim

migangenommen. Es folgt bie Weiterberatung bes Ctals des Reicheministeriums bes Innern bei dem Absichinit "Schutpolizei und technische Rothilfe". Rach mehrftundiger Debatte vor soft leerem House werden die Anträge der Kommu-

vorsiehende Konferenz in Genua bin. ireten. Die Reicheregterung wird weiterhin au der zum ersten Mase gleichberechtigte alles Mögliche tun, um die auch von ihr flar erbeutsche Vertreier mitwirfen wurden. Obne überschwengliche Soffnung, fagte ber Brafibent,

Berlin, 7. April. Mit ben Abstimmun. Gema für Europa außerordentlich bedeutungsooll, gen jum Gestütetat kam man auch beute noch denn er ift der eiste Schritt gur Anaderung der nicht zu Ende. Unter den erledigten Auf europäischen Nationen.

Dr. Rathenan über Conus migen ist auch der Unterstützungen sier Wiegen III Bierderennen. Er wurde mit 121 gegen 111 Sierderennen. Er wurde mit 121 gegen 111 Sierderennen. Er wurde mit 121 gegen 111 Siens der Forisen Peraining des Finns der Forisenung der weiten Beraining des Siens der Porisenung der weiten Beraining des Siens der Domainenverweiting zu. Die allges wie Anstitut Verlagen zu fruchtbarer Arbeit und wit guter Kossinung nach Genna. Aber ih möchte nicht, weiten Ausgehaus auch sier die Eine Eine werden Gute, das leicht unwiederdringlich versoren aller Parteien auf Erhöhung der Entschädigung der Aniang zu einer Reiche von gleichzeit Anna der Witglieder des Landinges wurde in allen der Aniang zu einer Reiche von gleichzeit gewarte der Witglieder des Landinges wurde in allen der Aniang zu einer Reiche von gleichgen der Witglieder des Landinges wurde in allen der Aniang zu einer Reiche von gleichgen der Witglieder des Landinges wurde in allen der Aniang zu einer Reiche von gleichgen der Witglieder des Landingen der Aniang zu einer Reiche von gleich der Witglieder des Lesung mit Ofterwünsichen zweitig appelliere, mögen sie dazu veranlassen, Wal statt.

Die Rolle Cloyd Georges.

Baris, 9, April. Der Korrespondent des Leiten aus Leite mit des Leitens in Genug teilt mit des Leitens der Aniang zu einer Reichen. Der Aniang zu einer Reichen von gleich in der Mitglieder des Leitens der Aniang zu einer Reichen. Der Aniang zu einer Reichen von gleich in der Mitglieder des Leitens der Aniang zu einer Reichen von gleich in der Mitglieder des Leitens der Aniang zu einer Reichen von gleich in der Mitglieder des Leitens der Mitglieder des Leitens der Mitglieder des Leitens der Mitglieder des Leitens der Aniang zu einer Reichen aus der Aniang zu einer R

Lages-Rundician.

an die Gafte, in der er ben Ginn der Bebeu-tung ber Beranftaltung bervorhob, Er fagte, es fei sein inniger Wunich, die führenden Ber-fönlichteiten von Politit, Runit, Wiffenschaft und Wirtimaft in eine engere Fühlung mit-einanber gu bringen. Der Staat burfe nie auf-boren, mit mochfamen Luge bie Intereffen bes geiftigen Bebens gu pflegen aber auch bie Suter bes Geiftenlebens follien nicht vergeffen, enge Begiebungen jum ftaatlichen Beben aufrechtzuerhalten, benn ber Staat ftebe por une ote ber Begriff und die Berforperung bes Bolfetume, aus bem auch die Biffenichatt und Runft ihre immer wieder fich erneuernben treibenben Strafte gieben.

Hblehnung der Schlenunerelbestrafung.

Berlin. Der Reichsrat hielt am Donnerstag abend eine öffentliche Sigung ab. Der Untrag Baperns, ein Entwurf eines Gefetes gegen Schlemmerei, wurde entspressend dem Beschluß der Ausschüffe abgelehrt. Sachlich frimmte man im Ausschuß mit ver bagrischen Regierung überein, wenn aber tropdem die Abiehnung des Antrags beschioffen wurde, in beruht das, wie der Berichterftatter hervorisch, auf der Erfeminnis, das der Weg nicht gang dar erfcheint, mit ftraftrechtlichen Weitimmung u den Mitständen zu begegnen. Der Untweistigt des Beschauffellung und der Gegut finden fein murbe. Es murbe gu ben miberfprechenbiten Enischeidungen tommen. momit ber Strafrechtepflege nicht gebient mare. Much mare fraglich, ob nicht auch übermäßiger Burus in Rieibern, Wohnungseinrichtungen ufm. unter Strafe gu ftellen fet. Wenn man aber den Areis erweiterte, jo wurde man fich in eine uferlose Willtur begeben. Die Ausichuffe trugen alle Bebenten, Strafvorichriften angunehmen, bie fich am Ende ale ungulänglich erweisen und beim Berjagen mehr schaungen,
migen würden. Rach den Erfahrungen
ber Wuchergeietigebung tonne
lich der Ersenntin nicht verschießen, daß bei tommissar die Admendigseit der Regierungstommissar dei der Schulppsizei sowie über Debndarfeit des Begriss der Schlemmeret
die einmaligen Ausgaben für die lechnische die eigentlichen Schlemmer der Admisse bieibt zweifelhalt und wird zurückgegräbersürsorge wird debattelos genehmigt.
Der Reit des Eints des Indengeich sprechen der die eincht bestimmt sind. Das Pienum schloß gräberseitselogeabgeordneten, durch das die Didien auf monalka 5000 Blart seifgeseit werden.
Auf die Lagesardnung der nächsten Sitzuag weiter wirden die Reichsregierung das Geluck weiter der Auflagenen Entschlichung au. an die Reichsregierung das Geluck weiter der Auflagenen Grieftlichen, das die Die von der Verleichen würden, sie der und der von der Verleichen wirden.
Auf die Lagesardnung der nächsten Sitzuag weiter auch der Verleichen der Gelenmeret die eigentlichen Wieden der Dehndarfeit des Begrisse der Schlemmeret die eigentlichen Schlemmeret die eigentlichen der Dehndarfeit des Begrisse der Schlemmeret die eigentlichen, das der Dehndarfeit des Begrisse der Schlemmeret die eigentlichen Schlemmeret die eigentlichen der Schlemmeret der Gelenmeret die eigentlichen der Schlemmeret der Gelenmeret die eigentlichen der Schlemmeret der Gelenmeret der Gelenme Rheinfand als Gegenielftung für die Zurud- und der Bergendung wichtiger Nabrungsitoffe giebung der Befahungstrieben. siebung der Besagungstruppen.
Profibent 2 o b'e weist sobattn auf die bes bem Wohningsturus mirtiam entgegenzu-

Elbitinnmungen auch über biesen Eigt werden werden, dem auf au weit gespannten Hoff ungen bis nach der Diterpause vertagt. Der Antrag förmien leicht Rückschliche erfolgen. Genaa kann aller Parteien auf Erhöhung der Engickädigung der Anfang zu einer Reihe von gleichertigen Kon-

beute morgen in einer privaten Unterredung ertlart haber "Die Konferenz ist ein wenig mein burg — B te ab ab en werden vom 1. Juni bis 5 Jahren Juchtdous zog er ich zuerst im Juni 1917 Wert. Es ilt barum natürlich, daß ich von ihr bes al. August über Mogdeburg, Sangerbmien, kattet wegen eines sirlichen Existischen Existische und Generalier einer gesenliche. Die Abriga mir Generalier ein und Giepen eingelegt. Die D-Bigg gehen vom Strachendahn-Schaftnerin. Reuerdings werden genenliche. Die Abrigauer und Machen und Ward ben zum Briicht ift, meine gange Abtigteit biefem großen thert sit informer und gwar eifigt nur während eint-ger Toon, mie ich bies in Bondon guerft vongeleben hatte, fonbern mubrend ber gangen bagu nötigen

Buris. Der Bondoner Korcefpondent fpricht bon einer möglichen Urbercafdung, Er will willen, bah Blogd George auf ber Ronferang ben Borfclag eines gehnichtigen europalichen Burgfriedens machen merbe, mabrend meiner Bill ich alle Stanten bie blefpotilerung ihrer Grengen gerantieren mühten.

Eine finndgebung des Papfics.

Rom. Die Agengin Stefanl meibet: Bapit NI richtete an Den Ergbifchof at e niu a ein Dondichreiben anlählich ber Renfereng von Siegern und Beliegten, ber fich alle gemein-famen floffnungen ber Bolter jumerben. Ale Bertreter bes Gotten bes Friedens und ber Biebe bofft der Bopft vertrauensvoll, daß die Abgefandten ber Madte bie traurige Lage aller Balter nicht nur affenen Ginnes, fonbern auf mit ber Reigung zu einigen Optern auf bem 21. fur bes aligemeinen Bobles betraften enachten, mas bie erste Bedingung fen, um eine mirfniche Befferung hirbeigniühren, und ber erste Geritt gu ber mon ber gangen Melt ja beift erfebrien aligemeinen Befriedung, Benn ofoft im Matferiffirm bie driftliche Biebe berri ben falle, fo muffe bies noch mehr gelten, machben bie Balfen niebergelegt feien und ber Friedenbertrag untergeldmet fei, um fo mehr, ale ber BBltergegen ble Geiger wende und ber gningen Bett eine ichredliche Butunit porbereite. Man Dirie nicht vergelfen, daß Rube und Friede ulmt fo fohr durch bie Giderfeit ber Bojonette werturgt merden tile burd gegenseitiges Bererousen und Fraudochft. Auch wenn man von ber gentlering nicht nur jebe Erarter ung der oprher geichtellenen Bertzäge, fondern auch Der auferlegien Untich abigungen und-fatte gen wolle, jo icheine bies nicht jeden ipoteren Meinungsaustaufch zu bie-bern, der ben Bestienten bie ichneite Erfüllung brer Merphibungen erleimtern fonnie, mos ichiseptla) auch aum Borreit der Sieger diesen worde. Der Bapft fordert die Glaubigen auf, mit ihm für einen glückfichen Erfolg der
klamerenz und dafür zu beten, daß der Segen des
herrn auf ihr robe und aus ihren Abfahligen für ie arme Menichheit die fo febr gewanible Eintoucht hervorgebe, bie bie BMer einanber vertraut made, and he wiederum auch ant Isbren ber

Berlin. Dem Reichstan 16 eine Onterpelletion Dr. Gerefemann (2009.) und Genoffen jugegenigen, in der die Regierung befragt wird, so ihr befannt fei, bah amisten England und Frontreich Beiband-lungen ichneben, die under Gegenleiftung für eine Burtidgiefrung ber Befajungseruppen une der Rhoin ande unter feangolijder Wafficht

Aus Stadt, Areis u. Umgebung.

Hochheimer Lokal-Nachrichien.

Sochhelm. Infolge bes allgemein laut gewordenen Schreis nach Sant- und Spelfetar-tuffeln hat Die Sindiverwaltung jest mit nieber Mühr einige Waggon beschrift. Alls am Sanstag der erfte Bloggen entieben murbe, gab man bies durch die Orio helle defannt. Der Prein fielle fich für den Zenmer, abgeholt an Bahnhof sin hhein, auf 240 Mart. Die Kartoffeln find tabellas occleien, haben ein gures, gefundes Auslehen und find nuch ganglich femifert. Nochverfuche ergaben ein febr gunftiges Rejultat. Die Ubnahme aber blied trop allebem bie jest welt hinter ben Enwartungen, surisd. Lind mesbaldy -- toss ble stuctations can ichalig find. Die Woreingenommunheit wieler Beute urgen rote Karioffeln ift unfinnig, benn jede geunde Rurioffel biefer Corte ift gleichwertig mit ben o bie begehrien Inbaftrie ober amberen Sarten. Da es fich bier nicht um bie Sorie Malinana banbeit, fonbern um eine pratioge eaubichalige Garte, fo empflehlt fich auch eine Benbe mit ihnen als Santgue fur bie bielige Gemarfang. Der Andau berfelben Sorte bat I fon in felbperen Sabren febr gute Ergobniffe erzielt.

Sadigaim. Worige Blodge fand im Sonie bes-Gaffondes gur "Burg Chrentels" babier bie bies-ithrige Benmerkeigerung ber Ufdroit ichen Gursverwaltung unter überaus ftarfer Beteiligung Roulluftiger fram. Bum Ausgebote tomen 27 malbftud 19 Mer Staturmeine, melde alle über bie angefente Tage begahlt wurden. Bei 22 Nummern bewegien fich die Breife gmifchen 25 700 bis 106 100 DR., mib-rend die Spigen, als: Kirchenftürf 125 000, Geleiung Spliticie 128 100, Rindenfruit Bustele 215 000 und Dem-Dechanen 263.100 til. bas 34-Bille tofteren. bierauf folgenben 11 Rummern 1921er ftiegen die Preife bei den erften B hatbftild pon 87 000 bis zu 200 000 M., die beiden legten tofteren Kirchenftud 232 000 und Dom-Dechanen 247 000 M., alles obne Gog. Der Golomterios birfer in ber Beindronit hochheims bezüglich ber erzielten Breife bis jest einzig baftebenben Berftelgerung betrug 3.970 bis Mart für 28 hatbitud. — Ale nachfie Berfteigerung folgt um 23. April bie der Guisverin biefiger Gemurtung gezogenen 192ber Weine gum Empy Got Lemmon -Wie uns blerau noch mitgetell mirb, ift als Meigifteigerer bes biofigen Biabes bei ber Morcafchen Meinperffebreumn bie Firma Perse Bollin zu nennen; biele unteiligte fich barch Bernt tielung des Beinforzufffinntre Broglitter, auber an bielen eineren Rummern, an bein Er-med des ameribeiten halestilde 1920er 215 000 .K) und des interfien 1921er (247 000 .K).

Ro-beburg 10.12 ufm. Gie febren nach Magbe-burg 8.43 nachm., nach Bertin 10.25 nachut. zurück. Bilas führen burmtaufende Wagen 1., 2. und 3. Berlin-Goorbruden, Berlin-Frantfurt und Berlin-Trier fomie Spelfewogen Berun-gwiesbaben.

op Bei ber herfreifung pon Boft-orten und Drudfachen in Ractenform fied Dieber die Burichriften ber Poltorbnung, wanuch mindoltens die rechte halfte bei Mielf heifelete wan offen fich micht auf ble Befaedening beglebenben angaben frei fein muß, baufig unbeafetet gepileben. Die Angebe bes Abferfoere gilt nicht als Be-forberungsangabe im Stine biefer Pofterbrungsvorfdreit und bart baber ebenfolls nicht gang ober tellmeife auf ber rechten Sallie ber Auffchilteite angebracht fein. Um ben pleifach aus Berfenberfreifen godugerien Wanichen entgegen gu tommen. but bas Meichopofiminifterium nachgegeben, baft porhambene Bestunde an Karten mit über bie gunge obere Außenfeite gebruchten Abfenberan-gaben ausnahmsweise noch bis gum 30. Geptember 1922 aufgebraucht werben burfen, fofeen die Deutlichfeit der Andritt jowie die Andringung ber dienstlichen Bermerte im allgemeinen nicht beeinerlichtigt fft. Den Berfenbern und Gerftellern von Bolitarten und Drudfachen wird bringend empoblen, bei Meubeschaffungen die Borfchriften ber Boftorbnung genau gu beachten, da von 1. Offaber 1992 an Rarten, Die diejeg Borfchriften nicht eatpremen, aus betriebsbienftlichen Gefinden von ber Seforderung ausgeschloffen werden.

und Rathbem fich in lepter Beit ergab, bah ber Breis ifte austanbifches Mehl gum Teil billiger ift als für einbeimifches, murbe bie Ginfubr von Beinemucht und Roggenmehl aus Mit bem Gipe in Frankfart ift befanntlich eine bem Busunde bis auf weiteres zugeloffen. Gur diese Einfuhr beharf es einer besonderen Einfuhrbemilligung nicht mehr. Die Bollbehörden werden au welcher Staat und Kommunaiverband por-bemgemäh angemieten, Wehl bereintufallen. Es läufig mit einer Million, Die Stadt franklurt mit

teilung des Abein- und Taumustintes find tom Die bemgemaß auf Wiesbaden entfallenden 300 000 Berfügung ber Oberforfterei Eliville die beiden Mart wurden bewilligt, zugleich abor wuche ber Wegenreuen ab Sallgarten bis zur Jange: ichwar- Magiftrat beauftragt, Broteft einzulegen gegen bi gen fereng umb biener Strich, von jest ab für ben gefaften Beichluß, melder ben Gift ber Gefellichaft Leueritenverfebr geiperri, ba biefeiben burch ftart von Biesbaden, bem Sige ber in ber hauptfache feuergeführbete Beftunde führen; bie ente beteiligten Beborbe und ber Raffauffen Biebe-Strich Martierung bagegen bleibt innge-Gentenichoft, nach Geantfurt mit feinem

fügt, daß bei ben eriten poligellichen Ber. entiprechend dem Mebraufmand für Befoldunges nehmungen von Beichulbigten gur Er ufm. erhabt, fo buft beute bas Blund Gielich burn Ghmerzen und Beronttungen auf den erleuchteren mittiung der personlichen Berdallmisse alle Fragen diese Gebühren vertenert wird Riadstellch um 34,8 Weg der Arbeit, der Fortigries und der Fivilie nichten beitelbe nichten der fir das weitere Berdallies um 61,3 Pfg. und Pjerdestellch um 41,5 Pfg. Laboliteilch um 61,3 Pfg. und Pjerdestellch um 20,4 Pfg. Seit dem Indren beitemmer: Bei Beschuldigten soll nach frühren bei böhung das Zwanzig- bezig. Bierzigfacht — In einzellen um der Beiteren murde die Beschuldigten und dann gestagt werden, wenn deren Weiteren wurde die Beschlung einer weiteren Remitnis für die Abledigung der vorliegesden witomodilen Drefteiter für die Kidtliche Feuerwehr itrojbaren Handele Konditung aber des Täters von Wichtigkeit für die Kidtliche Feuerwehr mit einem kostenauswand von Eder 830 000 Mart berättigt ist. Die Argode des Giandensdefentilles sit bestätellig; der Bestagt nicht zu den Gie Angede des Residentilles für den bestätelligt worden. Frür den einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einem kostenauswand von Eder Bod out einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einem kostenauswand von Eder Bod out einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einem kostenauswand von Eder Bod out einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einem kostenauswand von Eder Bod out einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einem kostenauswand von Eder Bod out einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einem kostenauswand von Eder Bod out einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einem kostenauswand von Eder Bod out einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einem kostenauswand von Eder Bod out einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger Jelt son 200 000 Mart dem Angede mit einiger jede mi gereilt, beim polizeitichen Melbemelen erforberlich.) wehr beanfpruchen 233 000 Mart, melche ebenfalls dearlichtigen, sowie ande nieter franzollicher Bestellt. dem ponzonichen accesseigen erzoesseigen erzoesseigen beit bemiligt wurden. — Die Handelsschale, und die Sangen nach dem freier dem der Anders der Ander Derlin, D. Art. Der kindere prengische Kriefsnundler und hater Eige des Gewernliches des
Heigende Kragen sollen im alligem einen geKaldberres, Gewernel der Informerre Erich v. Kallenkandberres, Gewernel der Informerre Erich v.

Kaldberres, Gewernel der Informerre Informer Informer Marken Mark in die eine Dame eine größere Gestande und den murden Barer Gestande in der Informerre Informer Informerre Informe Die Crais Claus in Alta von Oesterreich hat deine Gemeine und Siellung im Gewerde fod hat, daß das gestischen Alta von Oesterreich hat dem Gemeine und Gestung im Gewerde fod hat, daß das gestischen Alta von Gemeine und Gestung im Gewerde fod hat, daß das gestischen Gestung in der Ablieferung harren. Eine Gestung der Radicion von Gestung der Reichard wir gestischen Das Beigeschen das der Gestung und Gestung der Reichard von Gestung der Gestung der Konten der Gestung der Gestung der Schaffe eine Gestung der Schaffe eine Gestung der Schaffe der Gestu

Antenfraße bedienkete 19 Johre alle Dienkunden auf gereins übergegungen. Es hangst ein areat bei landen nicht auf gereinst und bestellt aufgen und der Andere aufgen und Bernickt aufgen und der Andere Berliebung und Bernickt aufgehörigt. Alle des Blodgen gem Trochnung und Bernickt aufgehörigt. Alle des Blodgen gem Trochnung und Bernickt aus einem Die Bernickt aus ei

miber den Tagiobner Riffeime Mitentirit aus Beutinger burth ben Gewerbeichulin petior Rern, weil biete Bereinigungen einen mehr militarif ben Buobuch megen ber unter und vollendeben Retgudt - Bon neuen Bortagen burfte uon befonder in In- als fportlichen Charafter beingen. - Die Inter Dieden beruchter und vollendeten Retyndt - Bon neuen volliogen ourze und desponding der Wertung am Samstag nachmitig gegen iereste sein der Geböhung der Wertung der Rheinfandlommissen für der beite new I aller zu Einde geführt werden. The Sachwerfundlich werdere, welche zur Borberatung an den Ar. Berordnung die Bestimmung, daß die Berordnung die Bestimmung, daß die Berordnung der Handel mit Balton jeder Art unterstit Die Geschworenen bischten dempenas immiliere goriens bruchte die Teipling den Wiesbadenern mung erjegt wird. Danach ist der Best von Wassern, und das Utreil vielegte den Argestingten auf der Heinburgen Opereiten binder "Die Scheiten den umwelgen der Andere Die Best der Andere Die Best

em gehalten burch lleberfalle auf junge Dichen und Franen, beren Schaupfah balb ber Beib in ber Rabe bes Chausechaufer, balb die Ungebung pan Bonbeim, Die Blerftabter Sobe begm, ber IBeg unn Beifenheim nach Morienthal im Rheingau-Enblich getang es ben Benfibungen ber Behörden, ben Berüber in ber Berion bes Taglobners Mi-folge Mitenfirm aus Biebrich felegunebnen. Met bem Tage feiner Inhaftigenna horten — ein Be-weis bafür, bag in allen Fallen er ber Berüber war — bie Amentate vollftändig auf. Affentiech ift ein Merich im Miter von 37 Jahren. Er mocht ben Sindrud eines follden Arbeiters. Er mar vereinetet it. ift von feiner Frau gori bill ih gefthieben, tiefer Che entfernmen guei Rinber in alter von fest 5 und 6 Jahreit. Straftaten quas Chall b ben ben beute porgemorfenen, bat er laut Seitftellungen ber Gerichte mieberholt verlibt. Go fit er im Inbee 1916 burch Urtelt ber Struffammer in 3 3chre

" Rene Babergage Berlin-hom. Ein zweites Mal wurde er gerichtlich bestraft mit und Eltville gu einer Intereffengemeinschaft et Lierwurf gemacht. 36 Jeugen, teils Taigeugen, tells Kriminalbeamte, teils Mergte, maren gum Termine vorgefaben und bis auf 2 auch erichienen. Die argtilchen Beugen follen fich in ber Bauptlache über die Beitemerfaffung bes Ungefiagten auslaffen. Die Berhandlungen, für welche 2 Tage in Musficht genommen find, vollziehen fich binter verichloffenen Turen.

nic In einer hieligen Dille wurden von einem Diener Siebeslachen, Beitere, Schüffeln zr. im Ge-jennmerte von 200000 Mart gefohlen.

me 3n der Stadtvererbnetenfigung um Freitag murbe Montner Bedunig (D. B.) in fein Umt als Ctubioerordneter eingefährt. - Bei bem smeiten Gegensiande ber Tagepordnung bandeite es fich um einen Rachtrag gun Tarifoertrag ber unftanbig Angestellien, um bie Erhöhung ber fahunge und bie Bemiligung bon Ueber-teuerungeguichuffen. Es handelt fich babei um bie Unpaffung an ben Tarif für bie Reichsangeftellten und um eine Mehrausgabe für 3 bezw. 6 Monate oon 5 Millionen, welche gum Tell burch Die Erhobung der Beeife für Gas, Elefteigität und Baffer bereits ihre Dedung gefunden bat. Die Säge murden nach einer recht ausgiedigen Aussproche, in deren Restauf besonders moniere wurde, daß die unfründig Ungestellten bis jest feblechter befolbet merben als die ftiidtijchen Arbeiter und um Renebur gebeten wurde, angenommen mit einem jahantron, monach mit Riidfligt auf die in biefen Bereifen herrichende Rat den unftindig Ungestellien, allen Unterbeamten und foligen Beanten, mel be monatlich nachträglich ihre Befoldung erhalten, ibre Begige bereits um 15. April auszugahten find. -Wohnungafürlorge-Gefellichaft für ben Umfang bes Regierungsbesirts Bieebaden ins Leben getreien, fleht zu boffen, bah biese Majnahme bagu bient, bie 114 Million beteiligt ift und für melde, nach einer Merforgungoluge ihr die Beoliterung zu erleichtern von ber Gesellichaft festgelegten Rorn, die Statte und auf die Arctie gunftig einzuwirfen. mit bie Preise gunfig einzumirfen. A Mort, bie Bandgemeinden 2 Mart auf den Hopf Wichtig für Austlügter. Rach Mit ber norbandenen Beoolferung beistenern folien. nur lofen Zusumenhang mit bem übrigen Angie-rungebeget verlegt. — Die Gebühren für bie Be-nummen? Der Minfter bes Innern bar ver-nugung der Stlacht- und Biebhofanlagen wurden Seberde ist der Beamten dein oder der Rentenselicheid erteiter absit der Beschaft einen Akentenanirag gestenlit? Bei welcher Bedoder? Bei Zeiten
genversehmungen getten die gleichen Geundschaft in der Bereins übergegangen. Es umlaßt ein Area von Area v Sindwerf aus einigel neichen wollte, ob die parzellieren und zu Bruzweden wollte verkaufen.

Dar geriede ihre geriede ie, beugte es sich zu welt — En den koulenanischen Studen sollten zwei daben oder verwegen wollten. — Die Rheinland for und in die Liefe jürzte. Das Rächten eritt werden in dauplauflichen von Erstendung ins Kranfordaus verhalte von ichne konsten ichneren Goddelbruch, an dem es wöhren der Verwegen der V

liefdalispsloge. Als Rebenjtrafe murde ber Angetem allvefannten Guffenhauer "Ber wird benn
tat ber lleberwachung unterliegen, Zierbegen, Zierbertulig erflan.

— Sch murgericht. In vergangenen
tenthiche bie in den Franzeite für gehöres
liotien Keitung von Mar Hare neben Jaa
unbejeste Gebiet ohne Eelaudies verfallt merden
tenthiche bie in den Franzeite genen gebonen beringt bertung von Mar Hare her in die intolgeveillen von befehren Gebiet in das
indien Keitung von Mar Hare neben Jaa
unbejeste Gebiet ohne Eelaudies verfaldt merden
tenthiche bie in den Franzeite genen gebonen gebone Brubjabe, bis in ben Sonner binein, murde bie Mengel bie Nauptrolle innehatte, befriedigte im oli-Einmobnerichaft ber gangen Ungebung in gemeinen, wenn auch gesanglich manche Baniche Mengel die Nauptralle innehatie, befriedigte im oligemeinen, wenn auch gesanzlich manche Maniche bat dem Reichtstommiffar für die befenden rheinte undefriedigt bleiben mußten. Auch ale anderen ichen Gebiete mitgeteit, daß sie bel biofen bat, für Mimirtenden bemübten fich, ber Opereite zum Er-

Schlerftein. In einfe Traper ift bie bielige Tomilie syrap. Webnert versehr morben. Murg biniereinander verftneben ein 17jabriger Cobn und offen tiabriges Brüberchen en ber Grippe. Britter murben amter grafter Betriligung ber Ein ftriten, alle ftattlich gewachten, 1,80 bis 1,00 Meret wohneriebalt in einem Sarge beigefest. Ein belies graß. Gie hatten fich aufrecht und bieiben munder Rind ber Samilie, ein Mobeben non 16 Jahren, barermeife bis ins hohe Mier jung. Guft familiof

behandelte man gud die Angelegenbeit eines ju Dabe von Rollme bei Stalle ein verwegener Raub 1916 burch Urreit ber Straffammer in 3 Ichre ichoffenben Strandbabes an ber Rorbofffpige ber ubrfall verübt, bei dem brei Fabrguite erichoffen Gefüngnis verfallen, weil er als angeblicher Krimt. Mariannenaue bei Erhach Bur Berwirflichung wurden. Zwei junge Manner in Arbeiterffeibung nabeamter in Biedrich ein Madhen befatigt hatte. Diefes Projettes haben fich die Gemeinden Erbach getraten ein abteil zweiter Rtaffe, in dem bie

einigt. Geplant war zu biefem 3mede ber Anto-ber Offenftein ichen Babeanftott, boch icheiterze be Plan an der zu hohen Rauffumme. Nun Cgellus Biebrig feine Bobenftalt 30 Magiftrat ermächtigt, diese Anitalt fäuflich gu @ werben und diese an der Mariannenaue auf stellen. Das gonge Unternehmen will man band bie Hände eines Bildrers legen. Hitr gesichente Fährbetrieb ab Elwille-Erbach nach dem Stroop oad wird ebenfolis geforgt werden.

Elleille. Die Stadtvererbnetenfigung befall Die Berfindelichung der beiden höheren Lehrer ftalten, Bareinichule und Tachterichule, und ib ufemmenfegung gu einer einzigen Unitalt po L Mprif 1923.

nodift. Der Realfdiller Bieiffer von Beberbach batte fich, als er mit ber Ronig Bohn nach Saute febren mollte, urbemerte Sugperfemat auf den Purfer eines Wagens ge ale ber Bug mun die icharfe Krimmung am beiterheim burchfuhr, murbe ber Beichrinnige. folge bes Schleuberns bes Bageus von feinem & mogten Gig heruntergeworfen. Der ichmeren Be iegungen am Oberschenfel und verschiebenen chungen am Ropfe blieb er am Bahabamm lich und mußte dann dem bieligen Krontenhause gust führt worden. Der Boter des Jungen ift beeiniger Beit von einem Mnco überfabren und geton

fp 3bitein. Dem Magiffrat überwiefen einig Burger für bie Weldtallung einer Gebüchmisgiob in ber Stobifirche 100 000 Mart.

Mainz. Ein schwerer Bertuft bat die Familie Eaftell und die Firma Gebr. Gaftell (Baggan fabrit) getroffen; im 86. Uebensichte fiarb ber Mit Firma Dr. jur. Frang Gaftell na furgem Schweren Beiben.

Bermischtes.

Mus der Reichshaupffladt.

Berlin, 8. April. Seute frub bet ber Ge panifeur Otto Chrhardt feine Chefrau mit eine hammer erichlogen. Geinem Cobn ichof er batt eine Revelvertuget in die Schlafe, ledug bas Ge fdieß am Dhr heraustam. Derauf iching er wil einem Demmer felange auf feine Tochter ein, fil der Kammerfiel abbruch und das Mädchen Somufitos zu Boden fiel, worauf er es durch be Jeniter pier Stedwerte tiel auf bie Struge binut ermart, wo es tot liegen blieb. Die bon Rachbate berbeigerufene Polizei beichoft er vom Balton aus Die Piolizei ermiberte bas Gener. Dann ftieg Et hardt auf die Balfanbruftung, (conf fich eine Rus-durch den Kopf und fturgte auf die Strafe hind mo er ebenfalls tot liegen blieb. Die in die per barritabierte Wohnung eingebrungenen Baligeibe amten fanben bie Grau Chrbardt ichmer, aber nicht ebensgeführlich verleit vor. Der ichwerverlete Anabe murbe in bas Arantenbaus gebracht.

mb Berlin, 10. April. In Litterfelbe per lente geftern ein 26jahriger Mann namens 286Und feine Mutter und feine Chwefter ihner bar Balbiebe, meil lie feine Forderungen nach Bell nicht mehr erfullen fonnten. Der Tater mar per dwunden, als bie Boligei erfbien. Mutter und Locyter mußten nach bem Rrantenbaufe verbrad

ip Ludwigshafen. Das Hilfswert für Oppal Un trefwilligen Spenden find bis jest beim Reim! bilfsausichus für Oppau 81 587 880 Mart einest

ine Geschenderfalfung minter verantrorrisch fei. — Im ist anwoertauften Saule des Minier- sourde, aufgehoben und durch eine neue Bestimine Geschworenen bestahren demgenat familiate goriens brachte die Teibline ben Wiesbadenera mung erseht wird. Danach ift der Bestig von Warfen folg ju verhelfen, was die Befucher bantbar aner. verbieten, bie fich mit ber Frage bef fannten.

Das Dorf ber iconen Manner. In meltabat Schiebener Ginfamteit liegt bas fleine Rhonbarichen Seubach, das in weitern Umfeeife als das Dorf bel Beide imonen Manner ailt. Es find alles prachtige @ Ranner des Dorfen haben den Arten mitgemannen der Freiten der Barten bestätigt verfat find gesoffen. Aber auch der Rachmuch werden war, wurde dieser um Montag durch herrn bach nicht ausfterven werhen. In einem Runter durch herrn bach nicht aussterven werhen. In einem Zug der Josephalt in lein Amt einzesichtet

Eliplie. In ber letten Stabtperordnetenfigung Solle-Bertliebeer Babn wurde Freitag abend in bo

Gran bes Miners verlangten Belo. abiel, we ber 3 tu Shile turn. al suf toteten ble Neite und ferner Eutter bes Brigg orn pierrer Richie die der Jug biet Eiglb unb ind player 101 (Den, & h. 100 00 Berlin, 9.

Direttor ber

Oantelsverträge

Amitwagen Di

macetele due Ballifrichen" b abet barren un burch Krimical 605 b too erfolgt Jillinu D but in Granthal briter Minis Ita son bem ochtigh ding bas Linb pette es folonge Eunden worr. rist unb gab an, murrys avoid due

tourben perhaite Rinbesraub; Bartomounis mi ber Rahe von 5) arbeitete eine Er figures Stind our ploblich ein rich Heb und den S deleppen fld an of Mindes com Er engriff Boget micher, ner Universität, nebote um lefty Taubente Nicht relegand market и сигерайфен tommenden Sto. ungemöbnliche 5

Gefdichtigen, in Midson cinde The einen Kotta Tottom im Hat Since Tages b Ratigulody time oans. Blöglich Red borgarten. n die Crifmun Reiter, ob die musloden field Seliber feiber New ris Each Mair aufgefrei Jestennie "In esd paulone

Theraken bei Campao steel St solatimen und Maldine, die herrie, besande Gobradite. D war mir Zeitu Burranegs, Se Dutben gemtet lim bas 7 jent vin int benjen Edymel Bermilgen upr

clagen fle ein by bandelt fig istantifenen S Dia gusei gu be sthen johr Deftern mi Berten bie 6 anticycetten b mite erben. Rermanbten ? Die fieln Sepognete no

rimom bubicy

Debci fragte urbricen mad htiden," onte hope, Gie fie fand tie mir idedie for R Strilmple, p differe mit the Shipsing the Leaven the Leave Die pere Sabern und Berung ber

nomiemben Rinbeftpreif 100 b. St. T Bermbrum Phober (98) Schutherper ar ein Sin ollen nicht Als Einzels Krübftürf I dbenddirot. the Berpile Rammen be merben. D haben folge penlian: 19 Smette non 101_125 murhs bets moglish m unter 73 %

entrite &

diffini. Das eigene Kind ermorder bat in Griintbal dei Gabling in Bahmen der Li-beiter Mois Jina. Weil feine Wirtschafterin nichts ding das And Domerstag mit an die Reisse und Ander Bertcht foster die das Ander Domerstag mit an die Reisse ab foldinge mit dem Ropse hinein, die es er tranken war. Dann trug er die Reisse in die Reisse gefallen und dar und gad an, der Ande sei in die Reisse gefallen und dar ertrunken. Dina und die Weisse gefallen von der ertrunken. Dina und die Weisse gefallen der Bord ist dam der Bertschafterin werden verhaltet. Der erstere gestand den Mord kan der Weisse Gestauer Borse start gesallen.

n Isa

getötel

riegled

er ma ell man

í.

er Gal

eines er ban er mi in, bif

en br

binute adjbars

on autog Chr e Augd hings ie ver

er nich verlebe

be over 0300 t

ar oth

er un)

Opportent de la constant de la const

nbfame.

的中国 Ticio s

tebger irfcen irfcen irf bet ie Ger Meier under,

ment ment ment

in her Raid-hollen

ibumd bie

is die Destructe des Nationales und wartet dam Rabe von Begefant mit einem Knüppel inder in der ind diese in der inderenden de Sund die Sache fungweilig und er hat den Anoceen bis aufgifreisen. Die dem auch fei, mit der Be-Bakening "Inflinkt" ligeim man die gielbewuhte denlung bes tobermislegenben Sunbes nicht abtun

Deine Denma in der Cust. lleber der Ortschalt bei Grandolliters stiefen Freitag vormatag weit Studienge in der Lust dei dichtem Nedellschaft und litzugen brennend ab. Auf der einen Rollite, die einer französischen Gesellschaft gesähre, die einer französischen Gesellschaft gesähre, des inder ich außer dem Führer noch vier Konnadte. Das zweite Finazeug, ein Ungländer, war imt Zeitungen bepast von London nach Paris untermegs. Beide Flugzeugführer und die Fodergäfte umermegs. Beibe Flugbengführer und die Fohrgafte marben getötert.

Um das Bermögen der finnesischen Schwestern ist iest ein interessanter Rechtsitreit entbeaute. Die beiden Schwestern binterliehen ein gemeinsames firmfahr von ungefähr 200 000 Dollar, außerdem bisten ist.

bie Strümple behieft die Mama für licht.

Die geraufgesehten Hotetptelle. Das volutas für ein gerung eichten Hotetptelle. Das volutas für ein gerung der Broife für Lebensamitel und den Bodern und Scommerfrischen irägt man der Steisgerung der Broife für Lebensamitel und den voorhenden Steuern Richtaufgi, die die des Vorjahres um 100 v. h. übersteigt, die die der Vorjahres um 100 v. h. übersteigt, die die der Vorjahres um 100 v. h. übersteigt, die die der Preise für den indoornet Golmbirrevereins der Fremdendeim indoder Friesengebirge) wurden die Preise für den Inches ein Zimmer mit Verpftsaung. Zimmer allein isten nicht unter 15 PR. täglich abegegeben werden isten nicht unter 15 PR. täglich abegegeben werden ist. Lis Cingelpreife wurden verläufig leftgefest. Hir Grubfilde ib M., Mittageffen 30 M., Rapes 15 M., Metageffen 30 M., Rapes 15 M., Metageffen 30 M., Rapes 15 M., Metageffen 30 M., Mittageffen 30 M., Mittageffen 30 M., Mittageffen in dien Manner 25 M., Mittageffen 50 M., Mittageffen follen in allen Manner Der Onfebole und Frembenheime verlangt werden. Die Haryburger Hotel und Penficusbeliger Baben Joinende Resil. Leftendent Co. merden angehoben loigende Breife feftgefest: Es merben ange-inesten sebatten für Wohnung und solle Tages-pension: Für die erste Gruppe 200—250 M., für die Meste non 175—200 M., für die beitte 150—125 M., für die sierte 125—150 M., für die fünfte 101—125 M. In der Berfammlung der Kottebestiger durch befont der Sente puter feinen Umständen warde Bei In der Berjammlung der klutenden inäglich möre, seibst dei beicheidensten Ansprüchen unter 75 AR. Pension und Bohnung zu dieren. Diese wierste Preisgrenze müsse also unbedingt innege-

3 000 Semistrubel Beidsemart pointible Mart 500 Sowjetrubel eitnifde Mart

Rindessand durch einen Kondor. Ein seiterne Berkommus wird aus einem edgelegenen Dorse in der Rähr von Kastl in der Schweiz gerneldet. Dort erheitete eine Frau in ützem und hatte ürt benes Kind und Len Krau in ützem und hatte ürt beines Kind auf den Krau in ützem und hatte ürt beines Kind auf den Krau in ützem und hatte ürt beines Kind und den Stagling in einen Klauen sortzuglichen. Die ich mich durch über der Barer de Kinder der Barer de Kinder der Barer des Kinders der Bargang bedochte. Er ergriff hofort ein Gewehe und schod den Beget nieder, mobel das Nindes den Kinder des Kinder mit bern in der Bichman, die aus gehelte Kinder und bern in der Richman, die aus gehelte Kinder und bern in der Kinder. Der der kinder der kinder der kinder der kinder der kinder kinder der k

derverheirntung gesehen haben. Bevor er ver-ichwand, verfauste er die gesamte Bartichalt für 15 (800 Ptart und nahm auch der zufünftigen Frau 1000 Mart ab.

Berlin, 7. April. Seute morgen murbe im Erdgeichog eines Borberhaufes gu Berlin-Tempelho der dort mohnende Straffenbabnichafiner Teichte tot aufgefunden. Die Leiche mies ichwere Stopfverlegungen auf, die viels leicht von Schlägen mit einem Sammer berrühren. Zwilchen bem Tater und bem Opfer hat anscheinend ein bestiger Rampf stattgefun-Der Berbrecher verfchloß nich ber Int ntinalpolizei murbe Teichte mahricheintich nicht ier leuer Holgender verfiebt wan einen Aubikmes ermordet, sondern ist insolge schweren Kischolster verfiebt den Steinmen oder genusses zusammengebrochen und tot liegen gebieben. Die Berletzungen am Kopse waren nicht tödlich und können wohl vom Sturze ben.

Die Santenftands Berichterstatter ber Preisberichtstelle bes Deutschen Landwirt fchaftseats bekunden ziemtlich übereinstimmend, daß in diesem Jahre die Ausfichten im großen und ganzen ung üuftiger sind, als im Borjahre. Der Stand der Winter sachen, Weizen und Noggen, tam als eben mittelmäßig bezeichnet werden; insbesondere insbesondere Die geringe Andouiläche des Weigens gegenüber 1921 ist zurückzuführen auf die größe
Trodenhelt, namennich in Site und Weite Trodenhelt, namennich in Site und Weite
Trodenhelt, namennich in Site und Weite
Die Begetafion entwickelt sich in
beurichland. Die Begetafion entwickelt sich in
beleen Johre wesentlich späier als im vorigen
biefem Johre wesentlich späier als im voreest auf
Jahre. Die Frühlichresbestellung hat voreest auf
Jahre. Die Frühlichresbestellung hat voreest auf
Ghuechill bet am Camstag in Dander eine Nede
Trodenhelt.

Die Begetafion entwickelt sich in
ben begonnen, da die ichweren
Die Frühlichresbestellung hat voreest auf
Ghuechill bet am Camstag in Dander eine Nede
Ghuechill bet am Camstag in Dander eine Nede

gelitten. Der Bedarf ein Pflanzfartajielt icheint noch nicht überall gedecht zu lein; vor allem mird aus Weise und Sübdemichland und bestanders aus den Gedieten, die im Borjahre durch die außeraedentliche Trockenheit eine nach Weige und Beschaffenheit sollecte Karnatieltente datien, gemeldet, daß der ihnen tofferne datien, gemeldet, daß der ihnen troße Kachfrage nach gutem Sautgut vorschertige. Kach knöfigt von 37 Prozent der Beschäften der Beschäften bemerkdat.

Betrieb Ausgel an Klanzfartoffen der Beschäften der Beschäften

Die 71 Johre alte Baefrau bes Budbulets Beineich Siche von ber mollie im Subnerfiell Gier ansnehmen und fturgte babei fo unglichteb von ber Beirer ab, ban fie nach mehrbigigem quatsollem Beiben fineb.

Beiden frarb.
fiste. Die französische Befahungsbehörde von Wahn hat dem Wirgermeister von Wahn zu der Emvordung des Bauusternehners Kilter durch einen französischen Soldaten ihr Beileid auszeigeroden. Sowohl von demisher als auch von französische Seite mird elfrig nach dem Täter geschinder; er tounte jedach die heute nicht ermittelt merden.

lahnbett, er tounte seond sie gents migt ernitust werden.

Rüngden, 7. April. Gestern ist dier ein Molionenschwindlet verhafter werden, der sied Graf
von Billedois-Batdstädt nannte, Er ist bereits erbedich wegen Betengs vordestraft. Es ist disder
nachgemiesen, daß er 920 (vo) Kert erst dierdelle.
In vielen anderen föllen biled is deit Berfied,
Datsbutg. In Diiadung sührte Donnerstag
abend ein Sireitsall zwis den Frenze, in deren
Berfauf ein Beigter verlest worden sein lost.
Daraufdin ist der Belagerungszeitund verschied
worden, indem die Vollzeitunde sie Caffe und
Wittschaften auf 6 Uhr abends seitgesetz worden ist.

Berlin. Das Kennamerst war gezwungen, aus
Utangel an Kols die Siedstofferzeugung um 1000
Tonnen Keinstässisch entgeste von der
lichmetelsaurem Ummoniaf pro Tog einzusstränden.
Münden. Das Staatsministerium des Innern
seite eine Betahnung von 100 (vo) Mart auf die

Edrebenbaufen nus.

hamburg. Als Morber bes bleigen Rauf-manns Reingard, bet bier aus Eiferlucht er-ihollen murbe, wurde ber Laufmann Ernft Alicher nis Leipzig ermittelt. Der Tater flüchtete mahr-

Relibus. Noch einer Weibung der Baufiper Lenderzeitung frieh zwlichen Beternhein und Weizow ein Lutomobil mit einem Bolifenfinderen phiammen. Der findrer des Loftautes war auf der Stelle tot. Amel der pier Infaffen des Pierfonen, wogens wurden fo ichwer verlegt, daß fie bold

Brüffel, Sanza meldet, baß ber Mürder bes Beutnants Graff, Franz Meich, in Snanbern von ver belgischen Stemmenbeitzei verhalter werde.

arn zwölfjöbrigen Spielkameraben.
Wert. Die hiefigen Bierlinge — alles Anamien in Trepton und geftandig ift.
ben — gebeiben proditig. Wie der Baier, der Bahnbeamte Linguit Rebber, mittell, wirgt feber Bub etwa 20 Plunb.

eine 20 giund.

Tod auf den Schlenen. Der trogliche Tod des Eisenbahndigiors Joh. Renfer von Erumflode ist jest aufgelicht worden. Sienter wordte dein Bahndof Waldbot einem Neiserden eine Nachlöse Schröde ausbändigen und frürzie dabei vom Irin-

Aufgabe hat, ka min ben brei ersten Bunten ber Tagesordnung zu befalten, also mit der Reislution von Cannes, mit der Errichtung des europülichen Friedens auf sollten Grundinge und mit der Stedens auf sollten Grundinge und mit der Stedenbertschlung des Bertrauern, ohne an den der stehenden Vertragen eines abzuändern. In diesem Ausschung laßen die Bertreter der einladenden Kankland vertreten lein. Im Laufe der geftrigen Beratungen soll der franzölliche Deleigierte von Explicit Deleigierte der Grunzölliche Deleigierte der Franzölliche Deleigierte der Franzöllichen Beratungen soll der franzöllichen Grundigen der franzöllichen Deleigierten und jeden der franzöllichen Beratungungen in die Menterprätzenten und gemischen Delegierten micht des allzeneine Mandal erlangen, die Regierung und dies Land in allen langen, die Regierung und das Land in alen Fragen zu ennagieren; aber die frangoliche Dele-gation babe ein begrenztes und prügles Mundat erhalten, in beifen Grengen fie volle Madebefuguille belibe.

unte beinge, und Bereil. Die ruffifche Belegation wurde gestern im tal. Balais von Kinsterpräsibenten Gartx und Augennialiter Schanzer emplanaen. Die Unterredung batteite eews eine Stund und war von großen Auffin, benn fie bewies, das die Kaiser von verfährlichen Bullie und der Milles von Belegaben von geriffen fin Beifte und dem Billen gur Ditarbeit erfüllt finb.

Die Unfunit der deutschen Mbordnung.

legte eine Betohnung von 100 t00 Mart auf die mb Genua, in. April. Die deutiche Absleiteng ober die Eembglichung ber Ergreifung ober die Gembglichung ber Ergreifung unter Führung ber Reichstanglers Dr. Eiter des sechstanften Raubmardes in Wangen Birth ift gestern abend 8:40 Uhr hier ein ge-Schrebenbaufen aus. Groffener Beautrel. Gin beisminfter Rolli, bem Gefandien Deprett vom Gewaltiges Größfeuer wittele Freitag früh in der nichten Manchen gelegenen Schlößbrauerei des Grofen Monts, wo das dreiftöckige Brauereige därde in Brand geraten war. Es wurden u.a. 1200 Jentner Gerfte, 1000 Jentner Maiz und meh-rere 1000 Jentner Hopfen vernichtel und ein Brand-ikaden von d Mil. Mart angerichtet.

handurg. Als Märder des hleigen Kauf-mande, Keindard, det dier aus Eiterlacht er-deutschlichte Ministerprösident kart und der Ausgen-minister Schauger, die ebenfalls zum Englang nach dem Bahnhof gefommen waren, traien die manne Keindard, det dier aus Eiterlacht er-Deutsche Abordnung bort nicht mehr un, ba ber Sonbergug früher als porgefeben eingeeroffen war. Inzwischen war die beutige Abordnung nach bem Ingwischen war die beutige Abordung nach bem Eden in die leigegabren, wo sie Wehrung nimmt. Unmittelbar nach der Ankunft nom Bahnhof erstelstenen im Hotel beim Weitekannier und beim Außenen im Hotel beim Meitekannier und beim Außenminister Spanger und beiten mit ihnen eine löngere Besperchung über das Perogramm der Kunferenz, über dir zu bistoenden Auseichiste und über die zu dalleichen Acher. Brunzstädisch mich Anied Anied an der Diekustan der Von eren zu wird ist au bie kon eren zwird ist auf eine von eren von der den Widterdage ist den verftrecken Wirtherdage ist konsterenz durchgesicher werden mit Ausenabier des Offersonerage in Auser des Ausersags von den verftrecken durchgesieher werden mit Ausenabier des Offersonerage in Ausersag und den verftrecken der die Konferenz durchgesieher merden mit Ausenabier des Offersonerage, der als Kubetan und des ter beiter Holgmatie, im Gegenfag zum "Raum-ineter", bei bein die gwischen den Stämmen oder detellen besindlichen Hahraume migerechnet wer-den.
Der hellfte Stern am Himmet ist der Girius, ein Wegneriner Ausschuß, ein Wirth ihr Berkehrs-tin Deppetitern von ausgesprochen werhem Licht im nature des Ottersonntage, der als Rubetag und ein King-Pausichuß, ein Wirth ihr Berkehrs-tin Deppetitern von ausgesprochen werhem Licht im nature des Ottersonntage, der als Rubetag und ein King-Pausichuß, ein Mirch im Eingenen wird durch werden wir Ausschlichen den Fingen. Dereichtigen bei den Ausschlichen der darch zwei Delegierse pertreien sein.

ein Doppetitern von ausgesprechen weigen Linken in der der der Geberg, 8. April. In Orockenach brackte seine Geberg, 8. April. In Orockenach brackte seine Geberg, 8. April. In Orockenach brackte seine Berlin, 10. April. Der Aarbinard an dem State ein Fohlen für Tellet verdooppelt und verfen, der auf dem Badiche Walthein in der verfen, der auf dem Badiche Malthein in der verfen, der auf dem Badiche Malthein in der verfen, der auf dem Badiche Kalften in der verfen der auf dem Badiche Kalften in der verfen, der auf dem Badiche Kalften in der kalfte in der Rabiche Kalften verfen, der auf dem Badiche Kalften der Rabiche K

Eine gewallige Explosion in Gleiwifi.

europäischen Frage gefunden babe. Parcelona, 10. April. Un Bord eines Boftflugzeuges, bas fich zwifchen Barcelona und Malloren befand, brach ein Brand aus. Der Upparat fturgte ins Meer. Der Führer fam in den Wellen um; der verfehte Mechaniter murbe von einem Dampfer aufgenommen.

Sport und Spiel.

Juhball. Im Rordmaintreis unterlag gefierr Jugodu. Im Nordmantreis interiag gesetnie bie Bertreterin des Kordtreijes, Germania-Frant-furt, im Spiel um die süddeuniche Meisterschaft und ichesdet somit aus den Entscheidungsfümpfen aus. Das Spiel zwischen Germania Frantsurt und Bereim für Rasenspiele Mannheim ging in Darmstadt von lich und erdigte mit dem Siege 2:0 für Mannheim. Auch die im Rordfreis mit an der Spilje morfcherende Einstrack Frantsurt unterlag in heim. Auch die im Kordfreis mit an der Spipe marschierende Eintruckt Franklurt unterlag in einem Gesellschaftsspiel gegen einen Südtreis-Berein, den Fugballflich Viorzbeum mit 1:3. B. f. B. Karforube:B. f. R. Frankl. 4:2, Riders Stuttpart: Honau 93 5:0 und gegen Bisturia Aidaijendung 4:1, Sportireunde Frankl.:Union Niederrad 1:0, Liders Mühlheim:Ballspiell. Dijendach 2:0, Südtremannich. Dijendach:Kreismannich. Südmain 5:4. H. Kaiferskutern 2:1, B. f. R. Maijerskutern 2:20 physikutern 2:20 physiku

Des Meifters Gefährtin.

Roman von Lola Stein.

(Rachbrud verboten.) (6. Fortjegung.)

Leife wiederholte er bie letten Worte bes

Stumm werben wir uns in Die Mugen ichquen, Und auf uns finft bes Blides frummes Schweigen Er umfaßte fie mit bem anderen Urm, er

30g fie gu fich empor. Sie ftand neben ibm, an ibn gelebnt, er atmete ben Duft ihrer haut, ben beraufchenden Duft, ber ihrem Goldhaar entftromte, ibre roten, ichmellenben Lippen maren ben feinen gang nahe. Tris!

Er rif fie in feine Urme. Er füßte fie. Deine Beliebte! Deine fuße Geliebte! Und bunn mar bas Schweigen bes Bludes

Sie wußten nicht, wie lange fie fo geftan-ben, fie wußten nichts von der Welt und nichts Blebe, nur ibre Leibenschaft, nur daß fie bei einander maren.

Bis plottlich ein furger Muffchrei hinter ihnen fie in die Wegenwart gurudbrachte.

Bris lofte fich aus ben Urmen bes Be-Titre gu, von ber ber Muffchrei gefommen mar, blidten auf Inge, bie leichenblag, gitternb an allen Gliebern, vor ihnen ftanb.

Albert Trenfing verstand den Ausbruck von Entsehen, den er in Inges Augen ge-wahrte, nicht. Er sagte so rubig wie es ihm in feiner Erregung möglich war:

Es ift gut, daß Du tommft, meine Inge, benn Du gehörft in diefer Stunde gu uns, Bir haben une foeben verlobt,

nach einem Stuhl, an beffen Lehne fie fich flammerte. Rein! Das ift nicht wahr! Das ift nicht möglich! Sage mir, daß Du lügit, baß es nicht mahr ift!

Inge, rief er erichtoden und fief verleigt burch bie Maglofigfeit, mas bedeuten bieje Borte? Ich fpreche bie Bahrheit. Sier fteht meine Braut, Deine geliebte Freundin ift es, die ich mir als Weib erwählt habe. Inge fomme gu Dir, begreife bie Dinge, befinne Dich. Billft Du Dich nicht mit uns an unferem Glücke

Guer Glud ift nicht das meine, fcrie fie beraus, das tonnteft Du tun, Bater, bas? Mir, mir das antun?

Inge, ich begreife Dich nicht. Was habe ich Dir angeian?

Du haft mich verftogen, fcrie fie, Du meifeft mich aus Deinem Beben, aus Deinem Dergen!

Inge, was hat meine Liebe zu Iris mit Dir und meinem Berhältnis zu Dir zu tun? Midyto!

Alles, jammerte fie, Du liebst mich nicht, wie ich es bachte, ich bin Dir nichts, ich fann

Er ftand biefem maflofen Musbruch ihres leidenschaftlichen Schmerzes völlig fassungslos gegenüber. Und auch Iris begriff die Freunbin nicht.

Inge, fagte fie bittend und weich. Beute morgen noch wünscheft Du mir ben beften, größten, genialften Mann. Ich habe ihn nun gefunden, ich bin gludlich, gludfelig, ich möchte auch Dir Freundin, Schwester fein und Du,

Du haft ibn mir genommen, rief Inge, mir, mir, die ich ein Unrecht auf ihn habe, der er immer gehörte. Ich wünschte Dir den besten Mann, aber boch nicht diefen, ber mir gehörte, und ben Du mir nun geraubt haft, geftohlen . .

Sie brach ab, von ihrem milben Web übermöltigt. Iris aber ging, tief verlett, ichweigend, gefentten hauptes, aus bem Bimmer.

Allbert Trenfing ftand unschlüssig. Er fühlte, daß es seine Bslicht war, jest Iris zu olgen, ihr bie Beleibigung, Die Inge ihr angetan, abzubitten, fie zu beruhigen, zu versöhnen. Aber es war ihm nicht möglich, Inge in ihrer haltlojen Bergweiflung, in threm muhlenben Schmerz allein zu laffen.

Schäme Dich, Juge, fagte er ernft und bennoch garilich und fo, wie man zu einem Rinde fpricht, ichame Dich, Dich fo hinreißen zu laffen. Bie fonnteft Du Bris fo tief beleibigen?

3ft es mahr? fragte fie noch einmal wie erftarrt vor Schmerg, ift es wirtlich mahr? Du willft Bris gu Deiner Frau machen und mich per toBen?

Wer fpricht banon, Inge? 3ch liebe Bris und fie mird mein Beib merben, aber noch einmal fage ich Dir: bas bat nichts, nichts mit meinem Befühl für Dich und mit unjerem Ber- swiften uns Dreien werben, Inge, gerftore halinis zu tun. Du wirft mich nicht verlieren mir und Dir felbit bas Leben nicht. burch meine Seirat, nein, Inge, gewißlich nicht. Du bleibit, was Du mir immer gemefen, meine Selferin, mein fleiner Ramerab, meine Freunbin und Mitarbeiterin.

Das alles wird fie Dir jest werden! Sie wird mein Weib! Du bleibst mein Rind und meine Gefährtin!

Aber ich foll Dich teilen! 280 ich Dich bisben, fie mußten nichts von ber Welt und nichts ber allein für mich batte! Teilen mit einer Deinem gut von ben Menichen, fie fühlten nur fich, nur ihre anderen, teilen mit einer fremben Fraul Ich gigen Rind! ertrage bas nicht!

Du mirft es ertragen fernen, fagte er fehr ernft. Inge, nie habe ich gewußt, daß Du fo elbitiüchtig, fo bart und perftodt bift. ferne ich Dich von gang neuen Geiten fennen liebten, Albert Trenfing trat von ihr fort. Den und wahrlich nicht von guien! Ich weiß nicht Widerschein ihres Glückes in den ftradlenden, mehr, was ich von Die denten soll! Wie tommit Augen wandten die beiden Menichen sich der Du dazu, mir Borwürse zu machen? Wer gibt mehr, was ich von Dir benten foll! Wie tommit Gie brach in Tranen aus. Der Bann war Du bazu, mir Bormurje zu machen? Wer gibt gebrochen. Die storre Berzweislung wich. Dir bas Recht dazu?

Meine Liebe, rief fie wild, meine grengenloje Liebe zu Dir!

Ift denn das Liebe, was Du empfindest, Inge? Frage Dich seibst! Brüfe Dich! Selbst-sucht ist es! Liebe will das Glüd des geliebten Menichen, und Bris ift mein Glud! Du aber willft, ich foll auf fie vergichten, meil meine Che Dir Schmerg bereiten murbe. 3ft es nicht fo Rein, schrie fie auf und taftete Halt suchend Du wirft felbst einsehen, wie hablich Du heute fprichft und handelft.

Er ichmieg und ließ ihr Beit. Aber fie faß regungslos, die Sande im Schofe verframpit. mit einem milben und verzweifelten Musbrud por fich hinftarrend.

Du fagtest von Iris eine fremde Frau" nahm er nach einer Beile finfteren Schweigens von neuem bas Wort. Inge, bebenfe, von wem Du fprichft. Bon Deiner Freundin. Ban ber erften, ber einzigen Frau, die Du wirflich geliebt, die Du förmlich angeschwärmt, vergöttert hast! Wer war es denn, der mich gesmaltsam soft auf Iris' Schönheit ausmerksam machte, wer war es, der mich immer aufs neue mit ihr mismerensstiere ? Du Iros Pal. Die mit ihr zusammenführte? Du, Inge Du! Du selbst brachtest uns immer wieder zusammen, Du felbit priefejt mir Iris' große Borglige mit ichwarmenden Worten, Und Du haft fie boch lieb. Besinne Dich boch, Mabel, es ist Deine freundin, Die nun Deine Schwefter merben

3ch liebe fie nicht mehr, murmelte Inge gequalt, ich haffe fiet Inge, mas für ein Wort!

3a, ich fprach von ihrer Schonheit, ich

brachte fie in unfere Bohnung, aber ich fonnte! boch nicht benten, bag Du, Du . . . Bieber brach fie faffungslos ab,

Und warum tonnteft Du bas nicht benten? fragte er grollend. Weil ich nicht verheiratet mar in biefen langen Jahren, weil ich Dich vermöhnt habe bon jeber, barum ftellft Du nun Anforderungen an mich, die unglaublich, die unerfüllbar find? Ich soll mich nicht vermählen, meil Du es nicht municheft, Inge! Bebente, mas Du ba forberft! Du bift boch tein Rind mebr! Und wenn ich Dir beute fage, bag mir Frauenliebe in meinem Dafein fehlt, fo mußt Du es begreifen! Ich bin noch nicht alt. Inge, bedente das wohl. Mit meinen fünfundvierzig Jahren fühle ich mich jung, junger als je, feit Bris in mein Leben fam.

Und nun gebe in Dich, Kind, fel verftanbig und flug und gib mir ein gutes Bort. Meine Beirat foll uns nicht auseinanderbringen, die Berficherung gebe ich Dir immer aufs neue. Du bleibft mir biefelbe, bie Du mir von jeber

Das ift unmöglich, fagte fie und ftand auf Sie ftanben fich gegenüber und magen fich mie zwei Gegner.

Bisher hatteft Du Deine Arbeit und mich. In Bufunft wirft Du Bris haben, bann Deine Arbeit. Was bleibt ba für mich?

Du bist eng, bist unlösbar mit meiner Arbeit vertnüplt, Kind, sagte er begütigend, in ihr babe ich Dich. In ihr lebe ich mit Dir. Du hilst mir in Jutunst genau so wie bis zum beutigen Tage. Und im übrigen wirst Du mit mir und mit Iris leben. Du haft sie lieb, Du flehst bas jeht nur in Deinem blinden Safige-tühl nicht, sie liebt Dich ebenfalls. Ich bachte, es murbe ein ichones, harmonifches Berhaltnis

3ch tann nicht anders, lagte fie, ich tann nicht teilen. Wenn fie in Deinem geben bleibt,

fo muß ich gehen. Kind! Was für ein wahnfinniges Wort! 3ch will es nicht gebort baben! Berftebit Du mich mobil Es ift ungefprochen.

Rein! 3ch wiederhole es! Du mußt mablen zwischen Bris und mir! 3mifchen Deinem gutunftigen Weibe und Deinem ein-

3ch babe ichon gewählt, fagte er rubig. Bris ift meine Braut, fie mirb mein Beib merben, Du bift und Du bleibit mein Rind. Benn Du mich je liebtest, Inge, wenn Du mich beute Als Inge auffah, mar sie alleln. De noch liebst, bann gerstore mir mein Leben nicht Bater war gegangen. Bon ihr sort — B burd Deine mafilofe Gelbstiucht.

Sie meinte, fie ichluchzte, als ob fie fich auflojen wolle in Jammer, als ob fie vergeben molle in Schmerz.

Albert Trenfing ftand neben ihr und ftrei-chelte ihr buntles Röpichen. Und fühlte fich felbit elend und erichüttert und faffungslos biefem elementaren Schmerzensausbruch, Diefer völligen Bergweiflung gegenüber. Das hatte er nicht erwartet. Das nicht.

Rein, fort mit Satte er bas geabnt . . . Diefen Bedanten. Er burfte fie nicht benten, Er liebte Iris und sie war seine Braut. Ein Zurud gab es nicht mehr. Und dieses tropige. findische und ach, trop allem so geliebte Mabel hier mußte fich abfinden mit ben Tatfachen.

Rie hatte Albert Trenfing seine große und tiese Liebe für Inge so bewußt, so beiß und so start gefühlt, wie an diesem Abend, an dem sie ibm fo webe getan, wie nie zuvor, an bem fie ihm fein fpat errungenes Liebesglud - achtlos um fein fublen und Bunichen - wieber und fleinen Rummerniffe mit ihr geteilt nehmen wollte, nur um ihn allein und reftlos für fich zu haben.

Er chüttelte bas haupt. D rätfelvolles, unergrundliches Menschenhers!

Weine Dich aus. Du törichtes Kind, fagte er seise und gutig. Und dann gehe in Dich. Bereue Dein hähliches Benehmen, und werbe gut und vernünftig. Dann tomme zu mir und zu Iris. Und Du follst uns willtommen sein. Roch einmal ftrich er facht über ihr duntles

Saupt. Dann ging er. Er fand Bris, mie er es ermartet hatte, in ibrem Salon. Sie faß am Fenfter und wandte Lampe und las. ibm bei feinem Eintritt ibr icones, bleiches Untlig mit bem ichmerglich bebenben Munbe gu

Er trat auf fie gu, er gog fie gu fich empl

und ichloß fie in feine Urme. Bergeih die häftlichen Worte, Die portil fielen, ich begreife Inge nicht und ftebe vereinem Ratiel. Ich batte geglaubt, fie # fennen, aber nun muß ich einmal mieber et feben: wir alle miffen nichts von einander.

Bas wird nun? fragte bie icone Frau et dauernb.

Bas follte merben, Iris? Inge mirb ! fich tommen, fich befinnen, wird Dich um Begeihung bitten und fich mit dem Unabandel lichen abfinden,

Bit es benn unabanberlich?

Er fah ihr tief in bie Mugen. Ginen De ment gudte es wie Erleichterung und Befreiun burch fein unruhvolles Serg.

Wie meinft Du bas, Iris? Möchteft ! nach biefem Auftritt mit Inge - gurid Ich? Sie fcbiang beibe Urine um feine Sals, fie prefite fich an ibn in flammenber Le denicaft, und aus ihren veilchenblauen Linge frahlte ihm so viel Liebe, so völliges, schranter toles hingegebenfein an feine Berfon an, er ertamite: es war tein Rudgug mehr mof lich. Aber - fragte er fich mit bang ichrodenem Sergen - wollte er einen folches Ronnte er ihn wollen, ba er bies fuße, bebent Geschöpf in feinen Armen hielt, ba bieje bol felige Schönbeit, nach ber er fich fo febnte, fe eigen merben follte?

Und wieder fragte er und diesmal lächeln Bollteft Du gurud?

3d? hauchte fie. Die ich nur noch leb seit langem nur noch in Dir? Ich, die ich Dis lo grenzenlos liebe? Ich din Dein Geschöp Dein Eigentum, Dein, Dein, Dein, Schranker los, willenlos Dein! Du bist mein Gesieble und bist mein Gottl Du bist mein Leben! bift mein alles!

Aber Du, Du? Dein Rind, bas Du fo 160 liebft, ift gegen unfere Berbindung. Bas baraus werben? Ich liebe Dich fo, bafi gange Weit gegen uns fein tonnte, wenn Denur zu mir hielteft, mare ich gludlich.

3ch halte zu Dir, wie es auch tommt! fag er ergriffen und fußte bie weichen, ichwellenben Lippen,

Und vergaß in biefem Mugenblid Inge un ibren Schmerz.

einer anderen Frau gegangen, jener anderes die fie verbrangt batte aus feinem Sergen, b fünftig Die erfte Stelle einnehmen murbe

Das Madden ftobnte lauf auf und bat den femergenben Ropf in ben Sanden. follte fie bas Dafein ertragen, bas ploglich anders, fo von Grund auf anders für fie g morben mar?

Sie bachte an bie Jahre gurud. Gludib wunschlos gludlich mar fie bisher gemele Der Schmerz ihres Lebens traf fie am heutige Abend, aber er mar tief und beig und e hutterte fie in ben Grundfeften ihres Gein Beil fie nur fur ben Bater gelebt, nur bur ibn, nur in ihm, ichien es ibr unbentbar, ib teilen zu follen in Butunft.

Seine handlungsweise ichien ihr Berrogu sein, Berrat an ihr, die ihn so bedingungslo o ausichließlich geliebt.

Inge ertrug es nicht langer, in ihres Jammer allein zu fein. Sie flüchtete gu ber Menichen, ber ibr nach bem Bater am nachitel ftand auf ber Welt, ber von jeber ihre Gorge ging hinunter und flopfte an Richard Meigner

Mus bem großen Sagl tonte Lachen un Stimmengewirr an ihr Ohr, bort waren bei Batienten noch zusammen. Furcht beschilch is plöglich, den Freund nicht allein zu findes. Jögernd trat sie bei ihm ein.

Aber Richard Meigner mar allein. beiben Baroneffen - langjährige Patientinne bes Sanatoriums - hatten am Frühabend if Garten ein Stimbchen mit ihm verplanber Run faß er beim Schein ber rotverbangene

(Soutjegung folgt.)

Umtliche Befanntmachungen der Stadt hochbelm a. M.

Bekiffi: Mutterbergtungeftunde. Die Menterberanungsftunde wird am Mittwod, 12. April 6. 3., nachmittogs 3.30 Uhr in ber Schule Sochheim a. M., 8. April 1922. Der Magiftrat. Urgbach er.

Befanntmachung. Die amtfiche Fürforgestelle für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterblichene im Landfreise Weiesbaden gibt befannt, bab Altrentnern noch bis jum 20. b M. die Möglichkeit gegeben ift, Unterftupungsgefude bafeibst eingureichen.

Es wird darauf hingewiesen, daß es frühere Berresurgehörige fein mußen, die Rriegs- aber Friedensrente (nickt eiwa nur Beteranenbeihilfe)

Much die ffinterbliebenen, die eine biesbezügliche Sinterbliebeneitrente begieben, tonnen in Betracht

Sochheim a. IR., 8. April 1922. Der Burgermeifter. Argbader.

Befanntmachung. Begen vorzunehmender Babarbeiten in ber Gemartung Dellenbeim ift ber Beg von Sachbeim

rach Tellenheim bis Mittwoch abend für Gubr-Der Magiftrat. Urabacher.

Befanntmadjung.

Am Dieustag, 11. April, vormiffags 11 lift wird im Hofe des Beern Bolef Christ, Berleftr, 1. Ber, eine Partie Wiejenheu aus der 1920er Ernte an fleineren Gebinden öffentlich versteigert. Hochheim c. M., 10. April 1922. Der Magistrat. Arzbäch er.

Unzeigenteil. Bekanntmachung.

In Uebereinftimmung mit ben Banten an anberen beutiden Blaven halten mir am Rarfamstag, den 15 April cr. unfere Buros und Roffen gefchloffen.

Naffauische Landesbank Beichättoftelle Dochheim a. W. Hochheimer Bereinsbant e. G.m.b.h

Sochheim a. M.

Dankjagung.

Sur die vielen Beweise bergilder Ceil. nahme bei bem Ginidelben meiner lieben Srau, unferer guten unverg. glichen Cochter, Schwelter, Schwägerin und Cante, Stau

Chriffine Beer geb. Auth

famie für bie ichanen Brangipenben lagen wir allen bergichen Dann, Besonderen Dann noch ber Johrechfalle 1893 für bie erwiefene Chrung.

3n tiefer Conner: Joief Beer Samilie P. Auth und Angehörige.

Dochheim a III., Geihlingen a. d. Steig. 10 April 1927.

Die verchriiden Einwohner, lowie bie fiel. Bereine of finchteims werben au bem am 2. Ofterfelwetage im Saalbau "Raljerhof", hochheim (Bel. Fr. Mehler)

Konzert und Unterhaltungs-Abend ausgeführt burch ble

Musit-Kapelle "Merfel" Sochheim (Occhetter-Stätte 10 Mann) böftichft eingelaben.

Mufifalifche Ceitung: Jojet Mertel. Unterentlung: Gerr Dopfner-Maing. Beginn bes Kongerts 8 Uhr, Raffenöffnung 7 Uhr. Cintelitspreis: Serren 5 Mt., Damen 3 Mf. Programme an ber Rolle gu haben,

Um Sibrungen mobrend bes Rongetts zu vermeiben, baben Juseribliche umer 15 Japren feinen Jutelit. Mujit-Rapelle "Mertel". 50969000000000000000000000

Welcher Land-Metiger

l'efert faufend jebe Boche ca. 2 Jenfner Burftwaren nach Birbrich? Berfand per Bobn. Dur gute Bare fommt in Frage.

Arapp, Biebrich a. Rh. Rathausftrafe 19: Gernfprecher 491.

Der Bisinaimeg von Rorbenficht und Beden bach (Gemartung Roedenstadt) wird wegen Best bau für Fuhrwerfe vom 11. April ab auf 18 Tage gelperrt. Die herren Burgermeifter werden um Befannimadjung erfucht

Rorbenftabt, ben 10. April 1922. Der Bemeindevorftanb. Rern, Bargermeifter.

Reifiche Jistie
treffen jeden Tag in dieser Wache ein. Offerbere: Kadifiel.
Schriffich, Budinge, Beilinger, Sardinen, In Limburger,
Köje, leithe Landeier, weims Tatelmargerine, bische Bisch
Hahrin zum billigten Tagesareis, Rathl Schoop, 22 Milprima Reis Sin 8.60, 0.50 und 10.50, reine Kennell
hr Plund-Doppelität 6.76 Mt., Kafas & Phund 5.50 und
7.75 Mt., Casem billigt in Sebere eind Blutwerth & Bi7.50 Mt., Group Side 6.50 Mt., la Refelesse B h. 11 Mt.
Ratmerade Bid. 10 Mt. Keiner empfehte Oltereier, Onetbalen niw. Größte Musmodi in Tabalmaren und ist
billigten Arelien.

Frig Bolff, Bacherirte 14. im Geffahrt

Candhaus olt 4-8 Simmer obe

Billa, moal mar. Carrer od. goch in Bendeskrifchaft verbunden zu kanfen gefucht. Ungedets mit Besteunnade under Be theo an Unnoncen-Ciped. Mempol M m b. f. Branffurt a. IR., Gutlen tr. 83, Welldwicken 183

Bferdemift en nerfaulen. Martini Nachi.

Blörebrim.

Cine Grube prima

Belleffungen auf norbbeutide

(Induftrie) ben Bir, 278 gill nimmt bie Dienetau, 11, 205 Boom Decorde fombeim, Glarabeimerfit.

Schirmreparaturen und Mederaleben Empfehle neue Demen- d. herrenichteme. Jean Gutjahr.

Bezugspreis: mon Bringeriobn, Wer bei feb:

Rotations Drude

Die nach! Samstag abend

Umffi

230 Betrifft: Ungutti gegangenen iber ben Winger 14. Januar 1922 ausgefrellte Gprer 32m Beinge von Sprengtapfein ift biermit für ungal Bugleich für

Der Minifte 3, 11. Nr. 185.

Die interallil in Berlin eriche Simi" nom 10. T Renatan von Wiesbaben.

Rr. 186.

Die Hausfan leibenben Atters bat folgenbe fingen 719.50 Birrfface 5613.50 Pubrim 1554.25 4033.50 A, Winter bergenborn 6. 140 . Morber Salas 1102.75 629.75 , M. 83410

Wicobaden. Mbi, 111: Jug

Rt. 187. Die Polige berden des Riv Frungs-21mts 288-241 alica 1922, bett. b J. Mr. Q. 939.

Nico

Halimor

an di Paris überge am die Repar Die beut

Der Entlebeit 31, Mary un bom gleichen Jomber 1921, Mingagefuch it eine tiber behärfung ber Deutschlande

Bertiner 280 tolge ber De lim weiter brud ber 0 ben Stand ber Mert tunten. fonicien 250 Elloche Mi D'ele unent Tofache ob. noch fünft DRAFA für

dem Kriege Roblen tre Thurs cin out pas b bon bent bairungege Mars gep Corement Jest miri

branches brounces 3% Willi remterhal pan Weir